



Krise zur rechten Zeit?

Scheint es nur mir so aus der sicheren Warte des Priesterberufs heraus oder ist es tatsächlich so - es wird weniger gejammert. Die letzten Jahre war mir so, dass die Unzufriedenheit sehr groß war und dass Politiker dagegenzuhalten versuchten und sagten, dass dies Jammern auf hohem Niveau sei und dass sich eine pessimistische und aggressive Stimmung breit mache, die vor allem eines sei: düster. Nun da also die Krise Wirklichkeit geworden ist, die Aktienkurse gefallen sind wie noch nie, Banker reumütig an die Brust klopfen und nach dem Staat wie der Säugling nach der Brust rufen, da tritt das leise Murren in den Hintergrund und das Jammern lässt nach. Wie denn nun, reibt man sich verwundert die Augen und fragt sich warum. Haben die Menschen das Ausmaß der Krise noch gar nicht begriffen? An drastischen Ankündigungen der kommenden Schwierigkeiten hatte es doch nicht gefehlt. Oder ist die Krise vielleicht noch nicht beim Bürger angekommen? Die Liste der Kurzarbeiter ist auf jeden Fall sehr lang und Folgen der Kurzarbeit im Geldbeutel nachhaltig zu spüren. Aber vielleicht mischt sich ja in all die Sorge auch die Erleichterung, dass es kein ewiges Weiter so gibt und dass ein System, das sich als das Maß aller Dinge sah, seine Grenzen erfahren hat. Denn es war in der Tat unerträglich, dass einige es als Naturgesetz ansahen, dass sie jährliche Renditen und Gewinne von 10-15% einstreichen müssten, weil sie die Herren des Systems seien und die anderen sollten eben sehen, wo sie bleiben, wenn vom Kuchen weniger übrig war. Man musste dieses Spiel halt akzeptieren, weil wir alle Wettbewerber d.h. Rivalen, Gegenspieler oder Feinde in der globalisierten Welt waren. Homo hominis lupus - der Mensch ist des Menschen Wolf. Nun ist dieses Kartell der Selbstbediener zusammengebrochen und ich hoffe für lange Zeit. Die Chance wächst, dass es einen Neuanfang gibt, wo sich nicht nur ein Teil der Menschheit am Reichtum der Erde bedient, sondern viele an diesem teilhaben sollen. Was das mit Religion zu tun hat? Für Christen, die an ihren Gott glauben, der gerecht ist und der in besonderer Weise auf der Seite derer steht, die keinen Helfer haben, ist dies wohl keine Frage. Worte wie Solidarität, Subsidiarität, Gemeinwohlprinzip, der Vorrang des Menschen vor dem Kapital sind keine Begriffe aus der sozialistischen Mottenkiste, sondern Leitlinien der katholischen Soziallehre. Die Väter und Mütter der Bundesrepublik Deutschland versuchten diese Ideen in dem System der sozialen Marktwirtschaft umzusetzen. Wem daran gelegen ist, die Chance dieser Tage zu nutzen, tut gut daran, sich dieser Ideen zu erinnern

Wolfgang Sellmer

Kindergruppe

Hey liebe Kinder,

mit dem neuen Jahr gibt es auch eine neue Kindergruppe. Konkret heißt das: Am 10. Januar verwandeln wir uns in die heiligen drei Sternsinger und üben Lieder für den Gottesdienst am nächsten Tag ein, um den Leuten den „Frieden Christi“ zu bringen.

Wir fangen dieses Mal erst um 16.00h an, da vorher EK-Katechese ist. Gegen 18.00h können euch eure Eltern in der 38 rue Spontini abholen.

Wir freuen uns auf euch (und wenn ihr wollt eure Freunde).

Eva, Julia, Lena, Kathi und Florian

Sonntage im Januar

Die Sonntage im Januar sind alle mit besonderen Begegnungen gefüllt. Schön wäre es, wenn Sie an dem einen oder anderen Termin dabei sein könnten:

Am **11. Januar** kommt zu uns der neue erzbischöfliche Beauftragte für die Auslandsgemeinden, Vicaire episcopale Abbé Xavier Rambaud. Er wird mit uns die Messe feiern und möchte beim Verre d'Amitié die Gemeinde kennenlernen. Während der Messe findet ein Kindergottesdienst statt und die Sternsinger bringen uns die Segenswünsche der Weihnacht (Sie werden für unsere Partnerdiözese in Brasilien sammeln).

Am **18. Januar** besucht uns der neue Botschafter der Bundesrepublik Deutschland S.E. Herr Reinhard Schäfers und seine Frau. Nach dem Gottesdienst bleibt er bei uns und es gibt die Gelegenheit ihn bei einem Glas Wein kennenzulernen. Mit dieser Begegnung möchte der Kirchengemeinderat auch die alte Tradition der Aperitifgespräche wieder aufleben lassen.

Am **25. Januar** sind wir zu Gast bei unseren evangelischen Brüdern und Schwester in der Rue Blanche. Der Gottesdienst in unserer Kapelle fällt daher aus. Wir feiern miteinander Gottesdienst und nach der Kirche gibt es den KiKa - den Kirchenkaffee, bei dem wir viel Gelegenheit zum Kennenlernen und Wiedertreffen haben werden. Eine wirklich gute Sache, die immer von einer großen Offenheit und Herzlichkeit geprägt war. Der für diesen Termin vorgesehene Stadtspaziergang entfällt ebenfalls und wird später nachgeholt.

Zum Jahresbeginn

Liebe Gemeinde,

ein neues Jahr liegt vor uns, neue Herausforderungen treten an uns heran. Einige davon sind uns bekannt, andere werden uns überraschen, im Positiven wie im Negativen.

Wir Christen wissen, dass wir nicht alleine sind auf dem Weg durch das Neue Jahr. Gott mit seiner übergroßen Liebe begleitet uns. Als Kirchengemeinderat möchten wir, dass Sie diese Begleitung auch durch das Aufgenommensein in unserer Pfarrgemeinde erleben. Das Gebet miteinander und füreinander schenkt uns Kraft.

Das Schönste, was wir erleben können, ist das Geheimnisvolle. Es ist das Grundgefühl, das an der Wiege von wahrer Wissenschaft und Kunst steht. (*Albert Einstein*)

Lassen Sie uns das Geheimnisvolle im Neuen Jahr mit freudiger Neugier angehen.

Der Pfarrgemeinderat wünscht Ihnen dazu Gottes Segen.

Pfr. Wolfgang Sedlmeier, Gerlinde Bouchot, Karl Heinz Burg, Astrid Canevet, Silvia Gobert-Keckeis, Alexander von Janta-Lipinski, Barbara Madelin, Cornelia Passlick, Hildegard Paulus-Schweitzer, Ursula Révérend, Florian Bierschenk

Termine im Januar 2009

| | | | |
|----|--------|-----------|--|
| Di | 06.01. | 20:00 Uhr | Yogagruppe |
| | | 20:00 Uhr | Chor Gospel Jungle |
| Do | 08.01. | 10:30 Uhr | Krabbelgruppe |
| | | 18:00 Uhr | Konversationskreis |
| | | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| Sa | 10.01. | 14:30 Uhr | EK-Katechese |
| | | 16:00 Uhr | Kindergruppe „Sternsinger“ |
| | | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| | | 23:59 Uhr | Redaktionsschluss Gemeindebrief |
| So | 11.01. | 10:30 Uhr | Kindergottesdienst „Sternsinger“ mit Besuch des Vicaire épiscopale |
| Di | 13.01. | 20:00 Uhr | Yogagruppe |
| | | 20:00 Uhr | Chor Gospel Jungle |
| Mi | 14.01. | 20:30 Uhr | Kreis junger Erwachsener |
| Do | 15.01. | 10:00 Uhr | Frauenkreis „Auf der Suche nach dem Glück“ |
| | | 10:30 Uhr | Krabbelgruppe |
| | | 18:00 Uhr | Konversationskreis |
| | | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst mit Père Caillès |
| Sa | 17.01. | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| So | 18.01. | 10:30 Uhr | Dt. Gottesdienst mit Besuch des Botschafters |
| Di | 20.01. | 20:00 Uhr | Yogagruppe |
| | | 20:00 Uhr | Chor Gospel Jungle |

| | | |
|-----------|-----------|--|
| | 20:30 Uhr | Bibelteilen |
| Do 22.01. | 10:30 Uhr | Krabbelgruppe |
| | 18:00 Uhr | Konversationskreis |
| | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| | 20:15 Uhr | Kirchengemeinderatssitzung |
| Sa 24.01. | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| So 25.01. | 10:30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche (ACHTUNG: KEIN GOTTESDIENST IN ST. ALBERTUS MAGNUS AN DIESEM TAG) |
| Mo 26.01. | 20:00 Uhr | Abendgebet |
| Di 27.01. | 20:00 Uhr | Yogagruppe |
| | 20:00 Uhr | Chor Gospel Jungle |
| Do 29.01. | 10:30 Uhr | Krabbelgruppe |
| | 18:00 Uhr | Konversationskreis |
| | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| | 20:00 Uhr | Elternabend Erstkommunionkinder |
| Sa 31.01. | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |

Zum Vormerken

| | | |
|-----------|-----------|--|
| So 01.02. | 10:30 Uhr | Kindergottesdienst „Maria Lichtmess“ |
| Di 03.02. | 20:00 Uhr | Yogagruppe |
| | 20:00 Uhr | Chor Gospel Jungle |
| Do 05.02. | 10:30 Uhr | Krabbelgruppe |
| | 18:00 Uhr | Konversationskreis |
| | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| Sa 07.02. | 14:30 Uhr | EK-Katechese |
| | 18:30 Uhr | Frz. Gottesdienst |
| So 08.02. | 10:30 Uhr | Dt. Gottesdienst mit den Amis de Franz Stock |

Kontakt

Adresse:

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache
Mission Catholique de Langue Allemande
38, rue Spontini
75116 Paris

Tel.: 01.53.70.64.10

Email:

Pfarrer:
pfarrer@katholischegemeindeparis.eu
Sekretärin:
pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu
Zivi:
zivi@katholischegemeindeparis.eu

Deutsche Bankverbindung:

Deutsche Bank
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDEDK380

Französische Bankverbindung:

Société Générale
Banque : 30003, Agence : 03420,
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32
IBAN : FR76 3000 3024 2000 0509 9640 132
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP